

**Einwohnergemeinde Lenzburg**

# **Aufgaben- und Finanzplanung**

## **2020 bis 2024**

## Einleitung

Die vorliegende Aufgaben- und Finanzplanung basiert auf den Grundlagen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) und umfasst den Zeitraum 2020 bis 2024. Der Stadtrat überarbeitet im Rahmen des Budgetprozesses die Aufgaben- und Finanzplanung jährlich neu und passt diese den sich verändernden Verhältnissen an. Das aktuelle Leitbild sowie die Legislaturziele 2018 bis 2021 dienen ebenfalls als Grundlage für die Überarbeitung der Aufgaben- und Finanzplanung.

Im Rahmen des Budgetprozesses 2020 hat sich der Stadtrat mit einer mögliche **Steuerfussenkung** befasst. Der Stadtrat hat dabei die Rahmenbedingungen für eine Steuerfussenkung definiert. Konkret muss der Steuerfuss um **3 %** und für **mindestens fünf Jahre** gesenkt werden können. Als Basis für die Steuerfussenkung dient diese Aufgaben- und Finanzplanung mit den nachfolgenden Aussagen.

Die aktuelle Aufgaben- und Finanzplanung 2020 bis 2024 sieht Nettoinvestitionen von CHF 52,5 Mio. vor. Den Nettoinvestitionen steht bei einem Steuerfuss von 105 % eine Selbstfinanzierung von CHF 34,7 Mio. gegenüber. Das bedeutet, dass die Nettoschuld in diesem Zeitraum um CHF 17,8 Mio. auf CHF 25,4 Mio. (CHF 2'230 pro Einwohner) ansteigt. Der Selbstfinanzierungsgrad über die gesamte Planungsperiode beträgt dabei lediglich 71,7 %. Bei einer Anpassung des Steuerfusses von 105 % auf 102 % würde die Nettoschuld per 31. Dezember 2024 auf CHF 30,1 Mio. ansteigen. Dies entspricht einer zusätzlichen Erhöhung von CHF 4,7 Mio. Im Investitionsplan 2020 bis 2024 sind in der Spalte "später" Investitionen von CHF 25,3 Mio. eingestellt welche bis Ende 2024 nicht vollständig realisiert werden können.

Der Stadtrat hat sich aufgrund des hohen Investitionsvolumens sowie dem Anstieg der Nettoschuld gegen eine Steuerfussenkung entschieden. Der Steuerfuss ist für die gesamte Aufgaben- und Finanzplanung 2020 bis 2024 mit 105 % eingesetzt.

## Zweck der Aufgaben- und Finanzplanung

### Verfassung des Kantons Aargau (§ 116 Abs. 2)

Der Kanton und die Gemeinden sorgen für eine umfassende Aufgaben- und Finanzplanung, die mit der Finanzplanung des Bundes im Einklang zu halten ist.

### Gesetz über die Einwohnergemeinden (Gemeindegesezt) (§ 86a)

Der Gemeinderat erstellt eine Aufgaben- und Finanzplanung für mindestens vier Jahre und aktualisiert diese jährlich. Die Aufgaben- und Finanzplanung ist öffentlich zugänglich.

### Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden und Gemeindeverbände (Finanzverordnung, FiV) (§ 7)

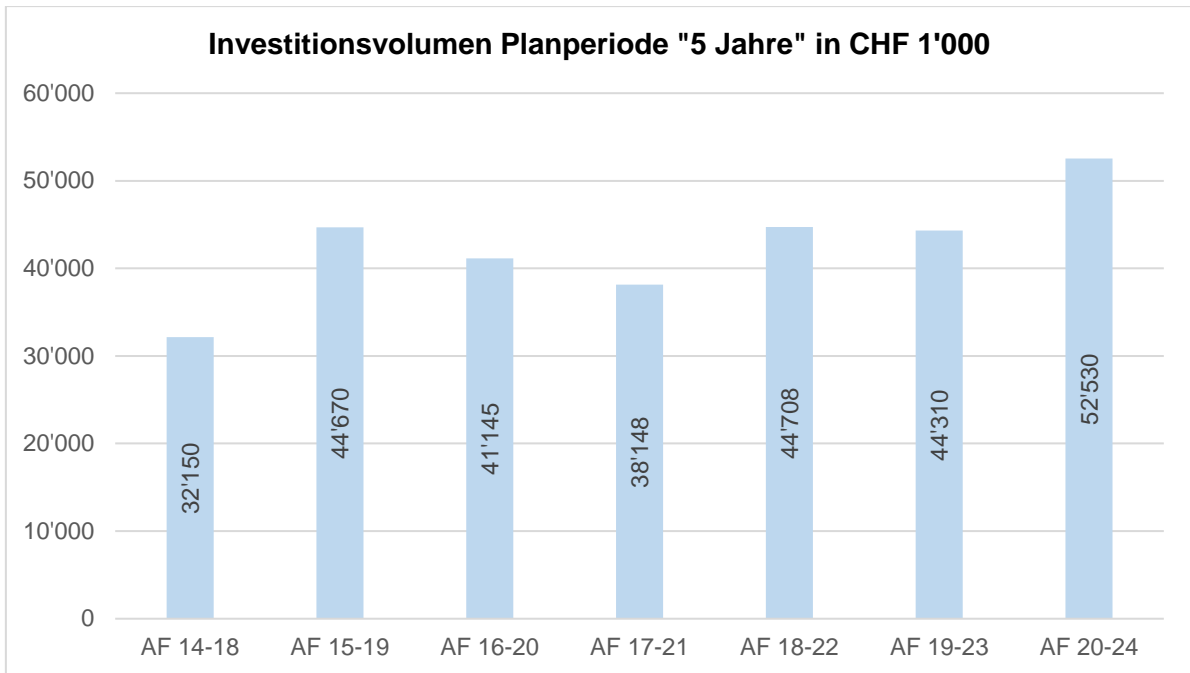
Die Aufgaben- und Finanzplanung hat folgende Elemente zu enthalten:

- den Planaufwand und -ertrag für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Planinvestitionsausgaben und -einnahmen für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Schätzung des Finanzierungsbedarfs,
- die Finanzierungsmöglichkeiten,
- die Entwicklung der Kennzahlen der Nettoschuld I je Einwohner, des Eigenkapitaldeckungsgrads und des Selbstfinanzierungsgrads.

Die Aufgaben- und Finanzplanung ist im Gegensatz zum Budget rechtlich nicht verbindlich. Sie stellt deshalb kein mehrjähriges Budget dar. Sie dient als Instrument für die Exekutive zur Beurteilung künftiger Entscheide mit finanziellen Auswirkungen. Zudem ist sie ein Orientierungsmittel für die Legislative. Die Aufgaben- und Finanzplanung muss laufend überprüft und den neuen Verhältnissen angepasst werden.

## Investitionsplan 2020 bis 2024

Der Investitionsplan umfasst im Planungszeitraum 2020 bis 2024 ein Netto-Investitionsvolumen von CHF 52,53 Mio. Diese Summe liegt CHF 8,2 Mio. über dem Investitionsvolumen von CHF 44,31 Mio. der letzten Aufgaben- und Finanzplanung. Von diesem Nettoinvestitionsvolumen sind CHF 5,1 Mio. bereits bewilligt. Wie in nachfolgender Grafik zu entnehmen ist, ist dies der höchste Wert in den letzten sieben Jahren.



AF = Aufgaben- und Finanzplanung

In den nächsten fünf Jahre sind für Sanierungsmassnahmen an der Verwaltungliegenschaft Bleicherain 4 CHF 4,3 Mio., für die Planung, Realisierung und Restschuld (KV und Kanton) Verwaltungszentrum CHF 8,4 Mio., für den Ausbau 2. Etappe Schulhaus Mühlematt CHF 5,3 Mio., für die Sanierung und Umgestaltung Bahnhofstrasse CHF 1,8 Mio., für die Realisierung des Parkleitsystems CHF 1,3 Mio. und der Projektierungskredit Neugestaltung Bahnhofplatz und Bushof von CHF 1,2 Mio. eingestellt.

Anteilmässig in den Planjahren (Projekte, welche länger als bis 2024 dauern) sind für den Arealausbau Werkhof CHF 10,0 Mio., für die Sanierung Ammerswilerstrasse Bereich innerorts CHF 1,1 Mio., für die Leistungssteigerung Freiamterplatz CHF 5,5 Mio., für die Verlängerung Ringstrasse Nord CHF 1,8 Mio., für die Sanierung Ringstrasse Nord und West (in Etappen) CHF 3,2 Mio., für die Neugestaltung Bahnhofplatz CHF 0,25 Mio. und für den Gemeindeanteil an die SBB Infrastruktur CHF 1,0 Mio. eingestellt.

### Plan-Erfolgsrechnung

Die Plan-Erfolgsrechnung sieht einen unveränderten Steuerfuss von 105 % vor. Es wird angenommen, dass bis Ende 2024 die Bevölkerung um 500 Person bzw. 4,6 % zunehmen wird.

Der **betriebliche Aufwand** steigt von CHF 58,4 Mio. per 2020 auf CHF 61,8 Mio. bis Ende 2024 an. Dies ist eine Zunahme von CHF 3,4 Mio. bzw. 5,8 %. Darin enthalten ist die Zunahme der Abschreibungen von CHF 0,6 Mio.

Der **betriebliche Ertrag** nimmt in der gleichen Periode von CHF 57,3 Mio. auf CHF 60,9 Mio. ebenfalls zu. Dies ist eine Steigerung von CHF 3,6 Mio. bzw. 6,3 %. Die starke Zunahme des betrieblichen Ertrags ist hauptsächlich auf die Verbesserung des Steuerertrags zurückzuführen.

Als Basis für die Berechnung der **Einkommens- und Vermögenssteuern** diene der Steuerabschluss 2018 sowie die Entwicklung im laufenden Jahr. Die Einkommens- und Vermögenssteuern steigen im Planungszeitraum von CHF 30,0 Mio. auf CHF 32,8 Mio. Der Kanton sieht in seiner Prognose bei den natürlichen Personen eine weitere Zunahme der Steuererträge im Jahr 2021 von 2,5 % gegenüber dem Vorjahr vor. Ebenfalls kann in den Rechnungsjahren 2022 und 2023 mit je 2,5 % Zuwachs gerechnet werden. Ausgehend von den vom Kanton erstellten Steuerprognosen sowie unter Einbezug der erwarteten Entwicklung des Lenzburger Steuersubstrats (Anzahl und Zusammensetzung der in Lenzburg steuerpflichtigen Personen) sind die folgenden Zuwachsraten bei den natürlichen Personen veranschlagt: +2,7 % im Jahr 2021, im 2022 +2,3 %, 2023 +2,1 % und 2024 +2,0 %.

Bei den **juristischen Personen** geht der Kanton davon aus, dass das Rechnungsergebnis 2019 eher höher ausfallen wird als das Jahr 2018. Für die Jahre 2020 bis 2020 rechnet der Kanton unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF) mit einem Nullwachstum. Für das Jahr 2023 wird angenommen, dass der Ertrag der juristischen Personen wieder um 2 % ansteigen wird. Die Stadt Lenzburg hat im Budget 2020 Erträge von juristischen Personen von CHF 4,1 Mio. eingestellt. Im weiteren Planungszeitraum sind jeweils CHF 3,9 Mio. eingestellt.

Das **Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit** liegt basierend auf den angenommenen Planungsgrundlagen im Finanzplanungszeitraum mit Total CHF 5,58 Mio. im negativen Bereich. Gegenüber der letztjährigen Aufgaben- und Finanzplanung fällt dieser Wert um CHF 2,73 Mio. tiefer aus. Die Ergebnisse aus betrieblicher Tätigkeit liegen zwischen negativen CHF 0,9 Mio. und CHF 1,3 Mio. Die Verschlechterung der betrieblichen Ergebnisse ist auf die Erhöhung der vorgeschriebenen Abschreibungen ab 2020 von CHF 1,6 Mio. zurückzuführen. Der Stadtrat verfolgt weiterhin das Ziel, das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit zu verbessern.

Das **Ergebnis aus Finanzierung** liegt im gesamten Planungszeitraum durchschnittlich bei rund CHF 3,0 Mio. Das sehr gute Finanzierungsergebnis entsteht u.a. durch hohe Mieterträge, Dividende SWL Energie AG sowie niedrige Schuldzinsen. Das Ergebnis aus Finanzierung trägt dazu bei, dass das Gesamtergebnis positiv ist.

Das **Gesamtergebnis** fällt gegenüber der letztjährigen Aufgaben- und Finanzplanung aufgrund des erhöhten Abschreibungsbedarfs tiefer aus. Das Gesamtergebnis liegt zwischen CHF 2,2 Mio. (Planjahr 2024) und CHF 1,7 Mio. (Planjahr 2021).

## Übersicht Aufgaben- und Finanzplanung

Den vorgesehenen Nettoinvestitionen in der Aufgaben- und Finanzplanung von CHF 52,53 Mio. steht eine Selbstfinanzierung von CHF 34,7 Mio. gegenüber (Siehe auch Grafik auf Seite 6). Das bedeutet, dass die vorgesehenen Investitionen nicht vollumfänglich mit selber erwirtschafteten Mitteln finanziert werden können. Der **Finanzierungsfehlbetrag** liegt bei CHF 17,83 Mio. (Vorjahr CHF 8,31 Mio.). Der Stadtrat legte mit dem Budget 2020 fest, dass mindestens eine Selbstfinanzierung von CHF 6,5 Mio. erreicht werden muss. Im Planungszeitraum wird dieser Wert nur im Jahr 2021 ganz knapp nicht erreicht.

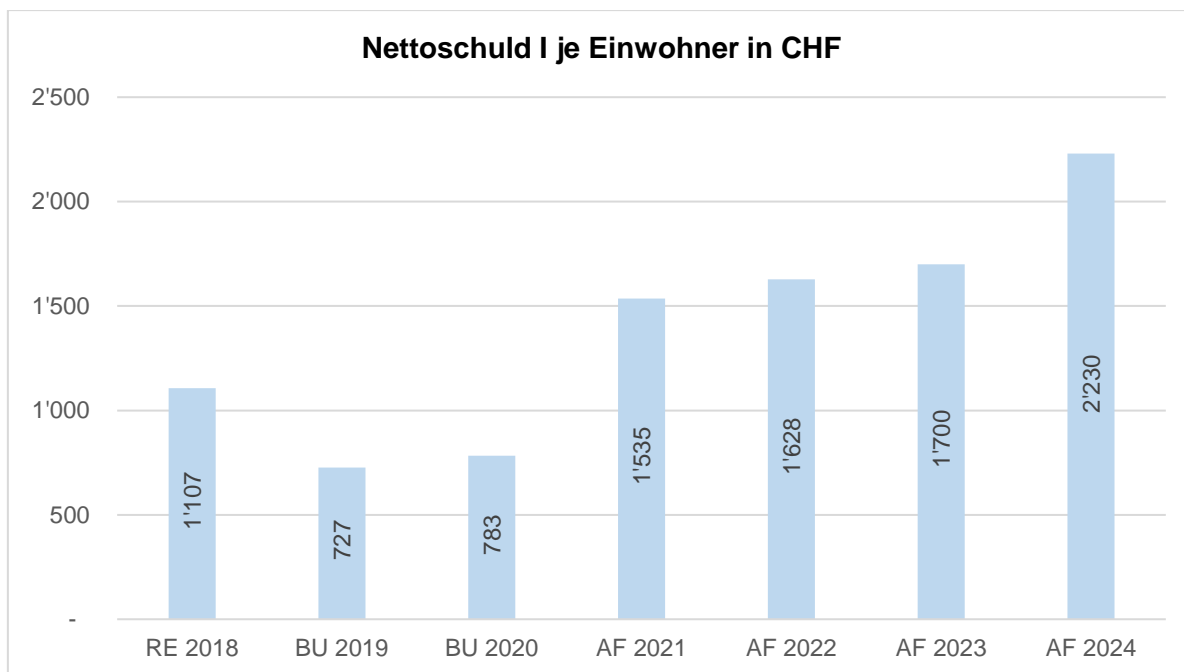
Durch das positive Gesamtergebnis (Erfolgsrechnung) steigt auch der Bilanzüberschuss von CHF 131,7 Mio. per Ende 2020 auf CHF 139,5 Mio. bis Ende 2024 an.

Es wird davon ausgegangen, dass die Nettoschuld I per 31. Dezember 2019 bei CHF 7,9 Mio. liegen wird. Aufgrund der Finanzierungsfehlbeträge von 17,83 Mio. bis Ende Planungszeitraum steigt die Nettoschuld I bis auf CHF 25,43 Mio. an. Gegenüber der letztjährigen Aufgaben- und Finanzplanung steigt die Nettoschuld I um CHF 2,3 Mio. mehr an. Pro Einwohner bedeutet dies eine Zunahme der Nettoschuld I von CHF 727 (31.12.19) auf CHF 2'230 per Ende 2024.

## Kennzahlen

### Nettoschuld I je Einwohner

Infolge des derzeitigen bedeutenden Finanzbedarfs für das Verwaltungszentrum, für den Arealausbau Werkhof, für die Erweiterung der Schulbauten und für Strassenbauten wird das langfristige Finanzplanziel "**Schuldenstabilisierung bzw. Schuldenabbau**" mittelfristig nicht erreicht.



RE = Rechnung / BU = Budget / AF = Aufgaben- und Finanzplanung

Gemäss Handbuch Rechnungswesen Gemeinden, Kapitel 10, Finanzkennzahlen und Statistik gilt bei der Nettoschuld I folgender Hinweis: *Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis CHF 2'500.00 kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen).*

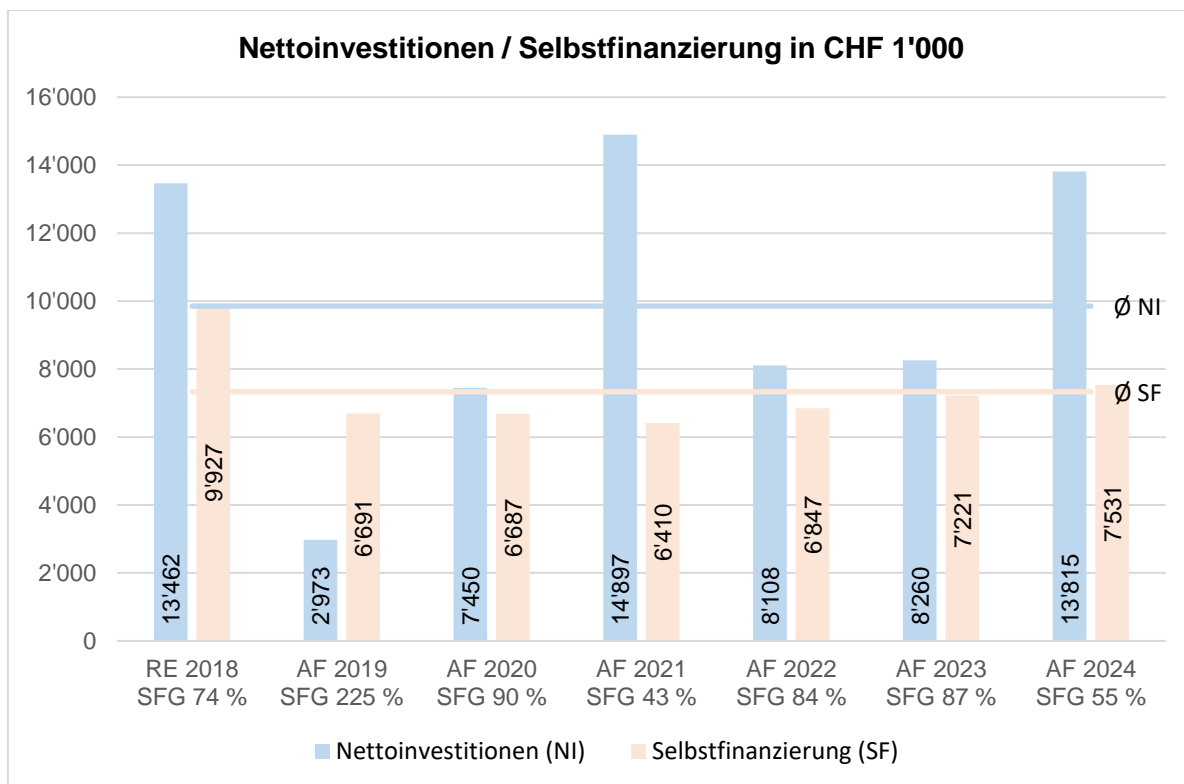
Die Nettoschuld I pro Einwohner über alle Aargauer Gemeinden beträgt per 31. Dezember 2018 CHF 495.00.

#### **Nettoinvestitionen / Selbstfinanzierung, Selbstfinanzierungsgrad**

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln (Selbstfinanzierung) finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Die in den Planjahren 2020 bis 2024 eingestellten Nettoinvestitionen von CHF 52,53 Mio. können mit CHF 37,7 Mio. selbstfinanziert werden.

Dies entspricht einem Selbstfinanzierungsgrad von 71,7 %. Die Selbstfinanzierung sollte mittelfristig wieder bei 100 % liegen.

Der Selbstfinanzierungsgrad aller Aargauer Gemeinden betrug im Jahr 2018 118 %; derjenige der Stadt Lenzburg 73,8 %.



RE = Rechnung / AF = Aufgaben- und Finanzplanung / SFG = Selbstfinanzierungsrad

### Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Der Selbstfinanzierungsanteil liegt zwischen 10 % und 12 %. Ein Wert von über 20 % weist darauf hin, dass die Gemeinde ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hat. Der Stadtrat strebt weiterhin eine hohe Selbstfinanzierung an. Damit verbessert sich auch dieser Wert.

Das langfristige Ziel, die Nettoschuld zu senken, wird weiterverfolgt. Es lässt sich nur dann verwirklichen, wenn konsequent darauf hingearbeitet wird, d.h., wenn allfällige Rechnungsüberschüsse zum Schuldenabbau verwendet werden. Die Finanzpolitik muss sich an diesem Langfristziel orientieren und darf nicht von kurzfristigen Einflüssen beherrscht werden.

Lenzburg, 15. August 2019

Lenzburg, 21. August 2019

Leiter Abteilung Finanzen

FÜR DEN STADTRAT:  
Der Stadtammann:

Marc Lindenmann

Der Stadtschreiber:

# Investitionsplan Aufgaben- und Finanzplanung

Funktion	Bezeichnung	Betrag	2019	2020	2021	2022	2023	2024	später
<b>Projekte in Bau</b>		<b>36'581</b>	<b>2'923</b>	<b>1'765</b>	<b>378</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
0223	Ersatz NAS Rechenzentrum 1	180	180						
0223	Ersatz Hardware, Anschaffung 160 PC's Verwaltung	220	220						
0290	Telefonie, Planung und Ersatz	165	165						
1110	Regionalpolizei, Geschäftshaus Malaga, Beitrag gemeinsame Räume Kapo & Umbau bestehende Räume	626		626					
2170	Bezirksschulhaus, Projekt	1'300							
2170	Schulanlage Angelrain, Schulhaus Bleicherain, Sanierung	16'990	5						
2170	Schulanlage Lenzhard, Oberstufe Lenzhard, Kantonsbeitrag	-725	-725						
2170	Schulanlage Lenzhard, Sanierung und Erweiterung	8'560							
3410	Sportanlage Wilmatten, Kunstrasen etc.	1'410	800	610					
3410	Sportanlage Wilmatten, Kunstrasen etc., Beitrag Swisslos	-250		-250					
3411	Schwimmbad, Ersatz Folie	200	97						
3420	Widmi, Widmiweg und Widmipark	2'000	14						
6130	Neuhofknoten, Zubringer A1, Anteil Lenzburg	2'000	800	400	378				
6150	Bösenrain, Sanierung	235	200	35					
6150	Brunnmattstrasse Mitte, Sanierung	325	250	75					
6150	Hammermattenstrasse, Sanierung	200	200						
6150	Kommunaler Gesamtplan Verkehr	300							
6150	Kommunaler Gesamtplan Verkehr (Gemeindebeiträge)	-110	-110						
6150	Ringstrasse West, Abschnitt Gen. Herzog-Str. bis Zeughausstrasse	572	20						
6150	Ringstrasse West, Abschnitt Zeughausstrasse bis Industriestrasse	690	600	90					
6150	Schützenmattstrasse, Sanierung	550	195						
6150	Schützenmattstrasse, Sanierung, Beitrag Bund	-135	-135						
6150	Seonerstrasse (Brünnli), Querung	310		272					
6150	Seonerstrasse (Brünnli), Querung, Beitrag Staufen	-77		-77					
6290	Seetalbahn, Einführung	450							
7900	Nutzungsplanung und FLK, Gesamtrevision	705	147	94					
7900	Nutzungsplanung und FLK, Gesamtrevision, Kantonsbeitrag	-110		-110					

<b>Projekte geplant</b>		<b>75'722</b>	<b>50</b>	<b>5'685</b>	<b>14'519</b>	<b>8'108</b>	<b>8'260</b>	<b>13'815</b>	<b>25'285</b>
0223	Ersatz NAS Rechenzentrum 1	230						230	
0223	Ersatz NAS Rechenzentrum 2	230		230					
0223	Ersatz Hardware, Anschaffung 180 PC's Verwaltung	250					250		
0290	Bleicherain 4, Wasserrad Bleiche (Anteil Kosten Gebäude)	175		175					
0290	Bleicherain 4, Fassadenrenovation	728		728					
0290	Bleicherain 4, Erdgeschoss Werkräume	1'467		1'467					
0290	Bleicherain 4, Umnutzung in Schulraum für Tagesstrukturen	1'275			1'275				

Funktion	Bezeichnung	Betrag	2019	2020	2021	2022	2023	2024	später
0290	Bleicherain 4, Ausbau Dachgeschoss	638				638			
0290	Rathaus, Sanierung Dach und Fassade	900				900			
0290	Rathaus, Sanierung Dach und Fassade, Beitrag Dietschi Stiftung	-450				-450			
0290	Tommasini, Sanierung und Umbau	1'300				100	200	250	750
0290	Verwaltungszentrum "Hünerwadelhaus KV", Zahlung an Kanton und Restschuld KV bei Stadt	1'250			1'250				
0290	Verwaltungszentrum, Projektierung (Gebäude, Informatik etc.)	600		150	450				
0290	Verwaltungszentrum, Realisierung (Umbau inkl. Einrichtung und Informatik)	6'500		500	5'500	500			
0290	Werkhof, Planung	300		300					
0290	Werkhof, Areal-Ausbau	15'000			1'500	1'000	3'000	4'500	5'000
0290	Bezirksgebäude, Verkauf VV 321'000	-2'700					-2'700		
0290	Försterhaus, Verkauf, Entscheid offen VV 909'000	-1'500				-1'500			
0290	Alte Post, Verkauf, Entscheid offen VV 3'345'046	-660				-660			
1500	Feuerwehr, Ersatz SPF durch Pikettfahrzeug	500		500					
1500	Feuerwehr, Ersatz SPF durch Pikettfahrzeug, Beitrag Aarg. Gebäudeversicherung, Ammerswil und Staufien	-240		-240					
1500	Feuerwehr, Ersatz ÜPF	500				500			
1500	Feuerwehr, Ersatz ÜPF, Beitrag AGV, Ammerswil und Staufien	-240				-240			
1500	FW-Gebäude, Erdbebensicherheit, HLK Steuerung und Flachdachsanieierung Fahrzeughalle	320		320					
2170	Schulanlage Angelrain, Schulhaus Angelrain, Fassadensanieierung	400			400				
2170	Schulanlage Angelrain, Schulhaus Mühlematt, 2. Etappe	5'334			334	2'500	2'500		
3410	Sportanlage Wilmatte, Ausbau Garderoben, neues Garderobengebäude	155			155				
3410	Sportanlage Wilmatte, Ausbau Garderoben, neues Garderobengebäude, Beitrag Swisslos	-20			-20				
3410	Sportanlage Wilmatte, Sanierung altes Garderobengebäude	490				490			
3410	Sportanlage Wilmatte, Sanierung altes Garderobengebäude, Beitrag Swisslos	-130					-130		
3410	Sportanlage Wilmatte, Trainingsplatz Nord	190					190		
3410	Sportanlage Wilmatte, Trainingsplatz Nord, Beitrag Swisslos	-40						-40	
3420	Malagarain, Parkgestaltung	200					200		
6150	Aarauerstrasse, Mehrzweckstreifen	700					350	350	
6150	Aarauerstrasse, Mehrzweckstreifen (schiebbar), Kostenbeteiligung Dritter	-100						-100	
6150	Aarauerstrasse, Knoten Freihof	700				350	350		
6150	Aarauerstrasse, Lichtsignalanlage Freihof	280					280		
6150	Ammerswilerstrasse, Bereich innerorts, Sanierung	2'200						1'100	1'100
6150	Bahnhofstrasse, Sanierung und Umgestaltung	1'800			900	900			
6150	Brunnmattstrasse West, Sanierung und Ausbau	770		260	510				
6150	Bushaltestelle Hypiplatz und Poststrasse (BehiG), Sanierung	320		320					
6150	Dragonerstrasse Mitte, Sanierung	280						280	
6150	Freiämterplatz, Leistungssteigerung	9'000					2'000	3'500	3'500
6150	Hardstrasse / Fabrikstrasse Knoten, Sanierung	150		150					



Funktion	Bezeichnung	Betrag	2019	2020	2021	2022	2023	2024	später
6150	Parkleitsystem	1'300			600	700			
6150	Ringstrasse Nord, Verlängerung	3'700		100	100	200	200	1'200	1'900
6150	Ringstrasse West / Nord, Sanierung in Etappe	3'895		420	825	700	590	615	745
6150	Sägestrasse (Volg), Sanierung	400				400			
6150	Umsetzung BehiG "Bushaltestellen"	660			110	110	110	110	220
6150	Wil, Verlegung Fussgängersteg	125		125					
6150	Wylgasse (Abschnitt Bachstrasse bis Friedhof), Sanierung	270			270				
6150	Werkhof, Mobilen (Budgetkredit)	600			120	120	120	120	120
6290	Bahnhofplatz, Neugestaltung, Testplanung und Rahmenplan (netto)	230	50	180					
6290	Bahnhofplatz, Neugestaltung, Varianzverfahren Bushof	360			360				
6290	Bahnhofplatz, Neugestaltung, Varianzverfahren Bushof, Beitrag Dritte	-120			-120				
6290	Bahnhofplatz und Bushof, Neugestaltung, Projektkredit	1'200				600	600		
6290	Bahnhofplatz und Bushof	11'200					50	200	10'950
6290	Bahnhof, Anteil SBB Infrastruktur	2'000						1'000	1'000
7410	Ammerwilerstrasse, Bereich ausserorts Hochwasserschutz	250				250			
7710	Friedhof, Abdankungsunterstand	600					100	500	
<b>Total Investitionsprojekte</b>		<b>112'303</b>	<b>2'973</b>	<b>7'450</b>	<b>14'897</b>	<b>8'108</b>	<b>8'260</b>	<b>13'815</b>	<b>25'285</b>

Werte in CHF 1'000

# Plan-Erfolgsrechnung

		Budget		Prognose				
		2019	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Einwohnerzahl		10'900	10'900	11'000	11'100	11'200	11'300	11'400
Steuerfuss		105%	105%	105%	105%	105%	105%	105%
<b>Betrieblicher Aufwand</b>		<b>54'171</b>	<b>54'171</b>	<b>58'447</b>	<b>59'478</b>	<b>60'232</b>	<b>61'061</b>	<b>61'788</b>
30	Personalaufwand	17'016	17'016	17'825	18'003	18'183	18'365	18'549
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'235	10'235	10'953	11'061	11'170	11'280	11'392
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen inkl. 366	3'185	3'185	4'801	4'652	4'887	5'182	5'358
35	Einlagen in Fonds	122	122	86	86	86	86	86
36	Transferaufwand ohne 366	23'613	23'613	24'782	25'676	25'906	26'148	26'403
	davon Finanzausgleichsabgaben	1'300	1'300	1'024	1'150	1'200	1'250	1'300
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		<b>54'184</b>	<b>54'184</b>	<b>57'290</b>	<b>58'148</b>	<b>59'105</b>	<b>60'013</b>	<b>60'874</b>
40	Fiskalertrag	35'120	35'120	36'296	36'950	37'700	38'400	39'050
4000/1	Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Pers.	29'325	29'325	30'000	30'800	31'500	32'150	32'800
31	Abschreibungen Steuerforderungen	150	150	150	150	150	150	150
4002	Quellensteuern	1'300	1'300	1'300	1'350	1'400	1'450	1'450
4010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Pers.	3'600	3'600	4'100	3'900	3'900	3'900	3'900
40	Sondersteuern und übriger Fiskalertrag	895	895	896	900	900	900	900
41	Regalien und Konzessionen	508	508	508	508	508	508	508
42	Entgelte	9'862	9'862	11'137	11'248	11'361	11'474	11'589
43	Verschiedene Erträge	25	25	25	25	25	25	25
45	Entnahmen aus Fonds	66	66	66	66	66	66	66
46	Transferertrag	8'603	8'603	9'258	9'351	9'445	9'540	9'636
	davon Finanzausgleichsbeiträge	190	190	250	253	256	259	262
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>		<b>13</b>	<b>13</b>	<b>-1'157</b>	<b>-1'330</b>	<b>-1'127</b>	<b>-1'048</b>	<b>-914</b>
34	Finanzaufwand	525	525	379	334	334	334	334
44	Finanzertrag	3'962	3'962	3'402	3'402	3'401	3'401	3'401
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>		<b>3'437</b>	<b>3'437</b>	<b>3'023</b>	<b>3'068</b>	<b>3'067</b>	<b>3'067</b>	<b>3'067</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>3'450</b>	<b>3'450</b>	<b>1'866</b>	<b>1'738</b>	<b>1'940</b>	<b>2'019</b>	<b>2'153</b>
38/48	Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
3899	davon Abtragung Bilanzfehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>3'450</b>	<b>3'450</b>	<b>1'866</b>	<b>1'738</b>	<b>1'940</b>	<b>2'019</b>	<b>2'153</b>
<b>Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht 2020</b>								
mit operativem Ergebnis gerechnet				21'990				
mit Gesamtergebnis gerechnet				23'835				

## Übersicht Aufgaben- und Finanzplanung 2019 - 2024

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Einwohnerzahl	10'900	11'000	11'100	11'200	11'300	11'400
Steuerfuss	105%	105%	105%	105%	105%	105%

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	3'185	4'801	3'222	3'222	3'222	3'189
Abschreibungen aus Investitionsplan			1'430	1'665	1'960	2'169
<b>Abschreibungen</b>	<b>3'185</b>	<b>4'801</b>	<b>4'652</b>	<b>4'887</b>	<b>5'182</b>	<b>5'358</b>

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	13	-1'157	-1'330	-1'127	-1'048	-914
Ergebnis aus Finanzierung	3'437	3'023	3'068	3'067	3'067	3'067
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>3'450</b>	<b>1'866</b>	<b>1'738</b>	<b>1'940</b>	<b>2'019</b>	<b>2'153</b>

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Abtragung Bilanzfehlbetrag (30 %)	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>3'450</b>	<b>1'866</b>	<b>1'738</b>	<b>1'940</b>	<b>2'019</b>	<b>2'153</b>

### Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht 2020

mit operativem Ergebnis gerechnet		21'990				
mit Gesamtergebnis gerechnet		23'835				

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Nettoinvestitionen	-2'973	-7'450	-14'897	-8'108	-8'260	-13'815
Selbstfinanzierung	6'691	6'687	6'410	6'847	7'221	7'531
<b>Finanzierungsergebnis</b> (+ = Überschuss / - = Fehlbetrag)	<b>3'718</b>	<b>-763</b>	<b>-8'487</b>	<b>-1'261</b>	<b>-1'039</b>	<b>-6'284</b>

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Mittelbedarf aus Finanzierungsergebnis	-3'718	763	8'487	1'261	1'039	6'284
Rückzahlung Darlehen/Kredite	0	5'000	0	0	0	0
Veränderungen Anlagen Finanzvermögen	0	0	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf Spezialfinanzierungen	-1'250	-1'140	-1'460	-1'460	-1'460	-250
<b>Mittelbedarf</b> (+ = Bedarf / - = Überschuss)	<b>-4'968</b>	<b>4'623</b>	<b>7'027</b>	<b>-199</b>	<b>-421</b>	<b>6'034</b>
Aufnahme Darlehen/Kredite	0	0	0	0	0	0
Bestand Darlehen/Kredite	15'000	10'000	10'000	10'000	10'000	10'000

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Aufwertungsreserve übr. Anlagen Anfang Jahr	0	0	0	0	0	0
Aufwertungsreserve Grundstücke Anfang Jahr	37'119	37'119	37'119	37'119	37'119	37'119
Entnahme Aufwertungsreserve	0	0	0	0	0	0
Umbuchung Aufwertungsreserve	0	0	0	0	0	0
<b>Aufwertungsreserve Ende Jahr</b>	<b>37'119</b>	<b>37'119</b>	<b>37'119</b>	<b>37'119</b>	<b>37'119</b>	<b>37'119</b>

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Anfang Jahr	126'335	129'785	131'651	133'389	135'329	137'348
Abtragung Bilanzfehlbetrag (30 %)	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	3'450	1'866	1'738	1'940	2'019	2'153
Umbuchung Aufwertungsreserve	0	0	0	0	0	0
<b>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Ende Jahr</b>	<b>129'785</b>	<b>131'651</b>	<b>133'389</b>	<b>135'329</b>	<b>137'348</b>	<b>139'501</b>

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Nettoschuld I</b> (+ = Schuld / - = Vermögen)	<b>7'921</b>	<b>8'618</b>	<b>17'039</b>	<b>18'234</b>	<b>19'207</b>	<b>25'425</b>
<b>Nettoschuld I je Einwohner</b> (in CHF)	<b>727</b>	<b>783</b>	<b>1'535</b>	<b>1'628</b>	<b>1'700</b>	<b>2'230</b>